

# RS Vfgh 2003/6/25 B1225/00

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.06.2003

## **Index**

L6 Land- und Forstwirtschaft

L6800 Ausländergrunderwerb, Grundverkehr

## **Norm**

B-VG Art133 Z4

B-VG Art144 Abs3

Tir GVG 1996 §28

## **Leitsatz**

Abweisung eines nachträglichen Abtretungsantrags mangels Anrufbarkeit des Verwaltungsgerichtshofes gegen einen - kein Baugrundstück betreffenden - Bescheid der Tiroler Landes-Grundverkehrskommission

## **Rechtssatz**

Die Landes-Grundverkehrskommission ist gemäß §28 Tir GVG 1996 als Kollegialbehörde gemäß Art133 Z4 B-VG eingerichtet. Die Anrufung des Verwaltungsgerichtshofes ist im Gesetz nur gegen Bescheide der Landes-Grundverkehrskommission, die Rechtserwerbe an Baugrundstücken betreffen, vorgesehen. Im gegenständlichen Beschwerdefall handelt es sich, wie dem E v 28.02.03, B1225/00, zu entnehmen ist, gerade nicht um ein Baugrundstück.

## **Entscheidungstexte**

- B 1225/00  
Entscheidungstext VfGH Beschluss 25.06.2003 B 1225/00

## **Schlagworte**

Grundverkehrsrecht, VfGH / Abtretung, Kollegialbehörde

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VFGH:2003:B1225.2000

## **Dokumentnummer**

JFR\_09969375\_00B01225\_3\_01

**Quelle:** Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)